

Ressort: Finanzen

## IG-BCE-Chef fordert Auslaufen des Emissionshandels

Berlin, 01.05.2013, 06:54 Uhr

**GDN** - Der Chef der IG Bergbau Chemie Energie, Michael Vassiliadis, hat sich für ein Ende des Emissionshandels ausgesprochen. Der "Rheinischen Post" sagte der Gewerkschaftsvorsitzende, bei der Einführung des Zertifikatehandels habe es zahlreiche Annahmen gegeben, die sich nicht bewahrheitet hätten: "Der Handel sollte weltweit erfolgen - tut er aber nicht. Die Steuerungswirkung sollte allein über den Markt erfolgen - tut sie auch nicht."

Wenn also ständig rumreguliert werden müsse, um Emissionen zu senken, sei das System faktisch funktionsunfähig, so Vassiliadis. "Wir sind an einem Punkt, wo das Instrument nicht mehr schlüssig ist. Ehrlich wäre es, über ein Auslaufen des Zertifikatehandels nachzudenken." Im Zuge der Energiewende forderte Vassiliadis zudem eine stärkere Öffnung für das sogenannte Fracking, bei dem Gas mit Hilfe von Chemikalien aus tiefen Erdschichten gefördert wird. Zwar sei das Fracking in der Radikalität, wie es die USA praktizierten, in Deutschland nicht denkbar. "Wir haben aber hierzulande Fracking-Gas - und das ist gut", sagte Vassiliadis. "Wir dürfen als Land ohne große Rohstoffe eine solche Förderung nicht von vornherein komplett ausschließen. Wir sollten deshalb beginnen, nüchtern die Chancen und Risiken zu diskutieren."

### Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-12899/ig-bce-chef-fordert-auslaufen-des-emissionshandels.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)